

# Plädoyer für Erziehung

von  
Klaus Prange

Schneider Verlag Hohengehren

## **Inhalt**

Einleitung: Plädoyer für Erziehung . . . . .	7
I. Die Erfahrung der Erziehung. . . . .	29
II. Lebensgeschichte und Erziehung. . . . .	78
1. Verlust und Gewinn im lebensgeschichtlichen Erfahrungsprozess. . . . .	81
2. Präsenz der Kindheit im Leben der älteren Generation. . . . .	97
3. Das große Kind. Zur Problematik des Kindbildes in der Erziehung. . . . .	112
4. 'Erfahrung' als Argument. . . . .	125
III. Reflexion und Erziehung. . . . .	142
1. Intention als Argument. . . . .	144
2. Aufklärung unter Vorbehalt. Motive der Gegen- aufklärung in der Erziehung. . . . .	194
IV. Lernen und Erziehung. . . . .	212
1. Über das Zeigen als operative Basis der pädagogischen Kompetenz. . . . .	215
2. Übergänge. Zum Verhältnis von Erziehung und Lernen. . . . .	235
3. Lernen des Lernens. Zur Problematik der Reflexivität im Lernprozess. . . . .	257
Literaturverzeichnis. . . . .	276
Nachweise. . . . .	286